

Fachplan Gesundheit – ein Instrument zur effizienten Integration von Gesundheitsbelangen in Planungsprozesse

Dipl.-Oec.troph. Monika Machtolf

IFUA-Projekt-GmbH
Milser Straße 37
33729 Bielefeld

Prof. Dr.-Ing. Joachim Hartlik

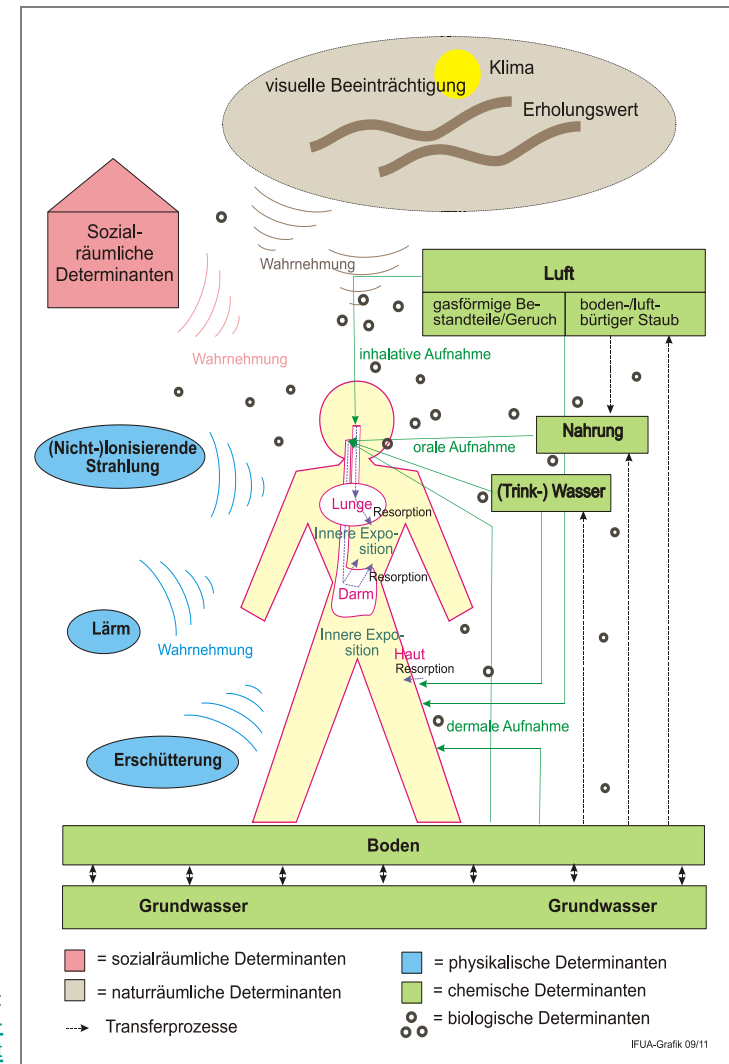
Büro für Umweltprüfungen &
Qualitätsmanagement
Kreuzkamp 5 s
31275 Lehrte

Aktiv in der AG Menschliche Gesundheit der UVP-Gesellschaft e.V.



Schutzgut menschliche Gesundheit

- Gesundheitszustand der Bevölkerung im Untersuchungsraum
- Luftqualität im Untersuchungsraum
- Gerüche im Untersuchungsraum
- Lärm im Untersuchungsraum
- Erschütterungen im Untersuchungsraum
- Naturräumliche Determinanten im Untersuchungsraum



Quelle: Leitlinien Schutzgut Menschliche Gesundheit (2020) : Online:

<https://www.uvp.de/de/service/leitlinien-der-uvp-gesellschaft/1416-leitlinien-schutzgut-menschliche-gesundheit>

Gesundheitszustand der Bevölkerung

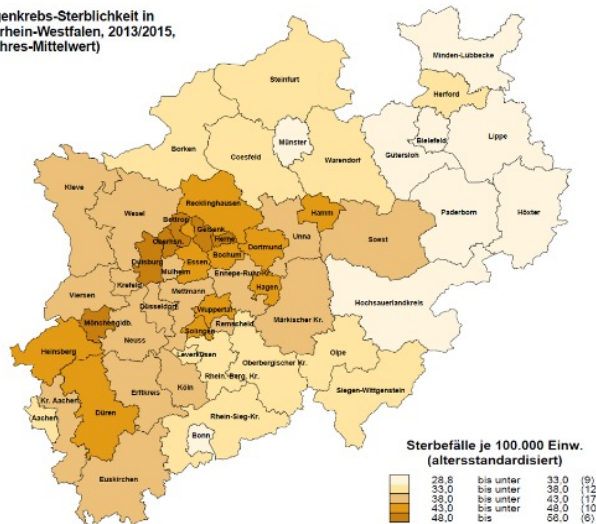
Beschreibung mithilfe von Gesundheitsindikatoren

Beschreibung der soziodemografischen Faktoren

Vergleich mit anderen Regionen oder mit dem Landesdurchschnitt

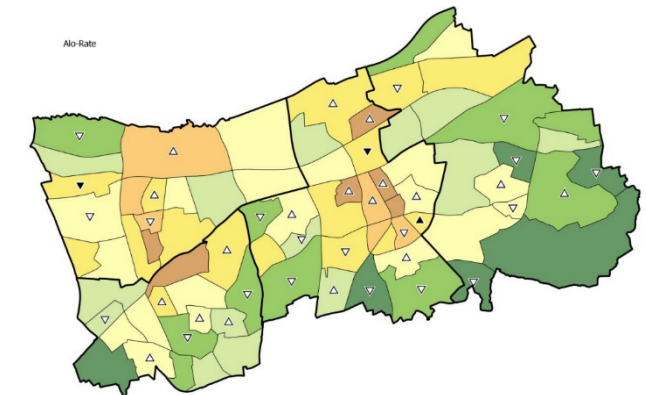
Datenerfassung erfolgt in Verwaltungseinheiten (Kreise, kreisfreie Städte), eine kleinteiligere räumliche Zuordnung ist i.d.R. nicht möglich

Lungenkrebs-Sterblichkeit in Nordrhein-Westfalen, 2013/2015, (3-Jahres-Mittelwert)



Quelle: Gesundheitsatlas NRW

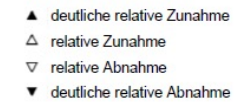
Arbeitslosenrate der Stadt Herne (Quelle: Stadt Herne 2019)



Arbeitslosenrate



Veränderung der Klassenzuordnung 2014 bis 2017



Vorbelastung der Bevölkerung im Untersuchungsraum

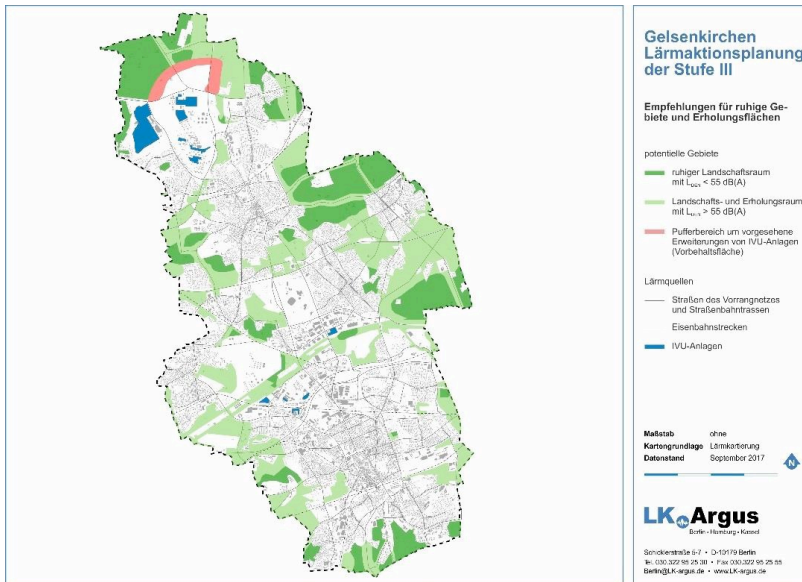
überdurchschnittlich

(z.B. Lebenserwartung, vorzeitige Sterbefälle, Herz-Kreislaufkrankungen, bösartige Neubildungen der Lunge)

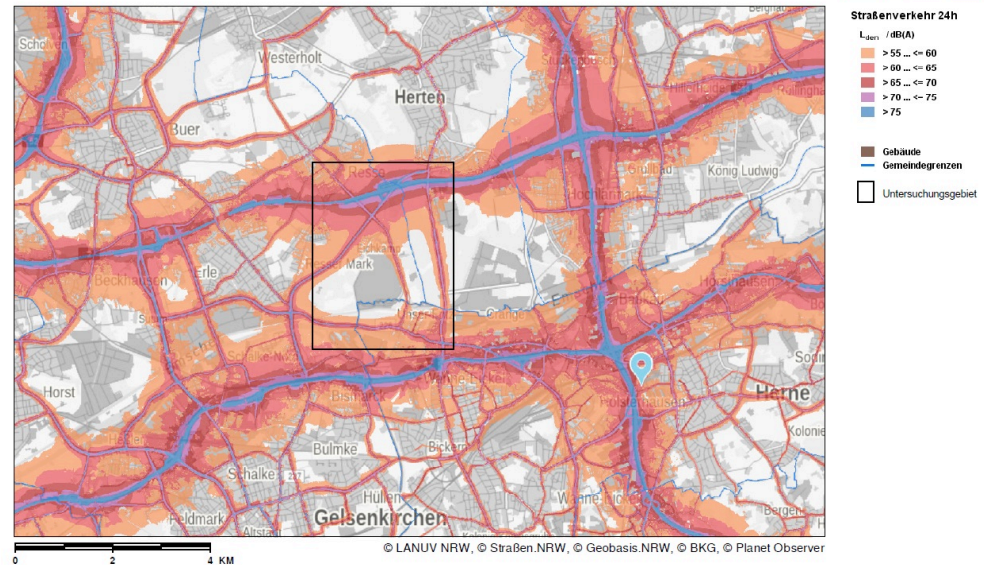
Zielvorgaben / Abwägung!!!

z.B. Lärm im Untersuchungsraum

- Verkehrsbedingter Lärm
- Anlagenbedingter Lärm



(Quelle: Lärmaktionsplanung Gelsenkirchen 2019)



- Lärmaktionsplanung:
Ruhige Gebiete mit Vorsorgefunktion
(EU-Umgebungslärmrichtlinie)

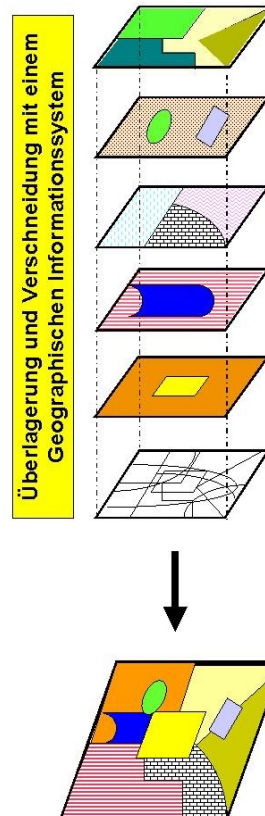
Das Konzept: Fachplan Gesundheit

Zusammenführung aller relevanten Grundlagendaten

Ergebnis: Konzeptkarte



Zielvorgaben für die Planung
Schutzniveau VORSORGE !!

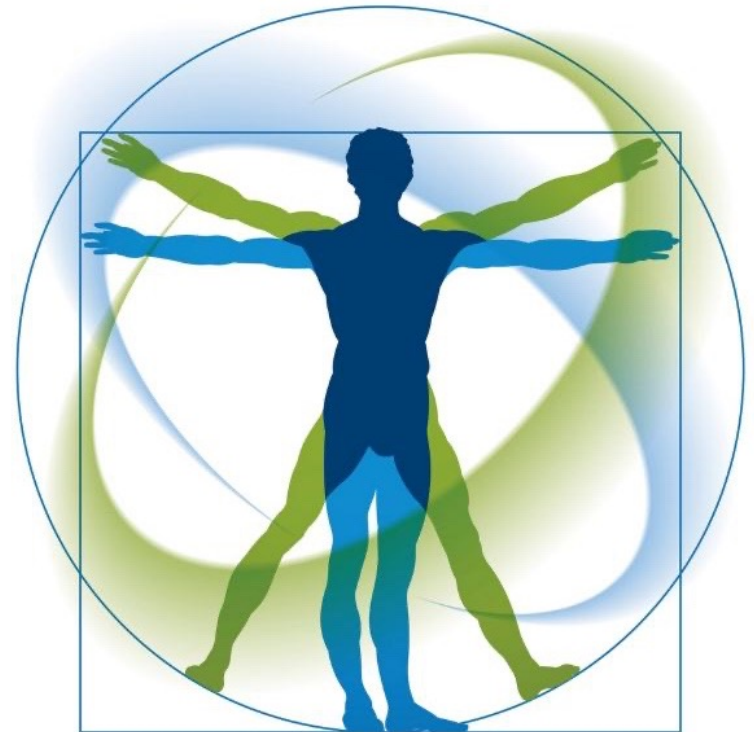


Grundlagenkarten

- z.B. demografische Daten
- z. B. Wohnbaustruktur
- z. B. Gesundheitsindikatoren
- z. B. Versorgungsstrukturen
- z. B. Flächennutzung
- z. B. Immissionsdaten
- z. B. Lärm
- z. B. EMF
- z. B. Gerüche
- z. B. Erschütterung
- z. B. Bodendaten aus BBK
- z. B. naturräumliche Determinanten
- z. B. sozialräumliche Determinanten
- z. B.

Das Konzept des Fachplans Gesundheit

- setzt den Menschen ins Zentrum der Betrachtung
- Liefert Argumente für gesundheitliche Vorsorge in Planungen
- lässt schutzbedürftige (vulnerable) Gruppen erkennen
- ermöglicht die Erkennung und Quantifizierung von Risiken
- hilft, die Diskussion mit Betroffenen zu versachlichen
- bietet Grundlagen für Begleitmaßnahmen (z.B. Luft-Monitoring-Programme)
- schafft Transparenz



Integration des Fachplans in Planungsprozesse und Zulassungsverfahren

Ausgangspunkt: Umweltprüfung für Pläne + Programme sowie konkrete Projekte (UVP-Gesetz)

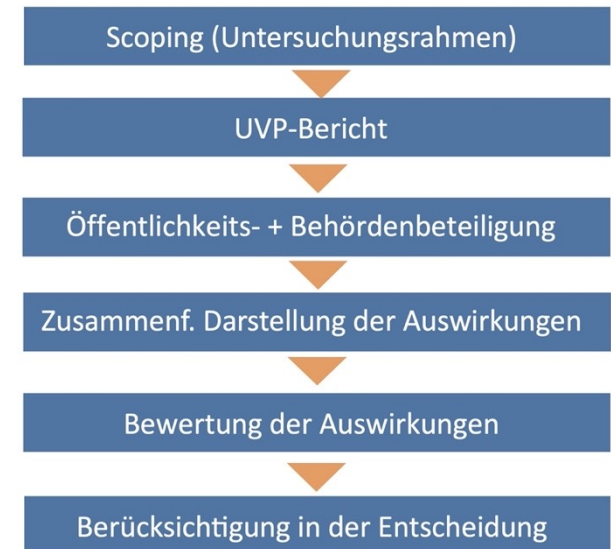
- Strategische Umweltprüfung für Fachplanungen (SUP)
- Projektbezogene Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)

Untersuchungsauftrag gemäß UVP-Gesetz: Ermittlung der Folgen für die Schutzgüter

- menschliche Gesundheit
- Bevölkerung

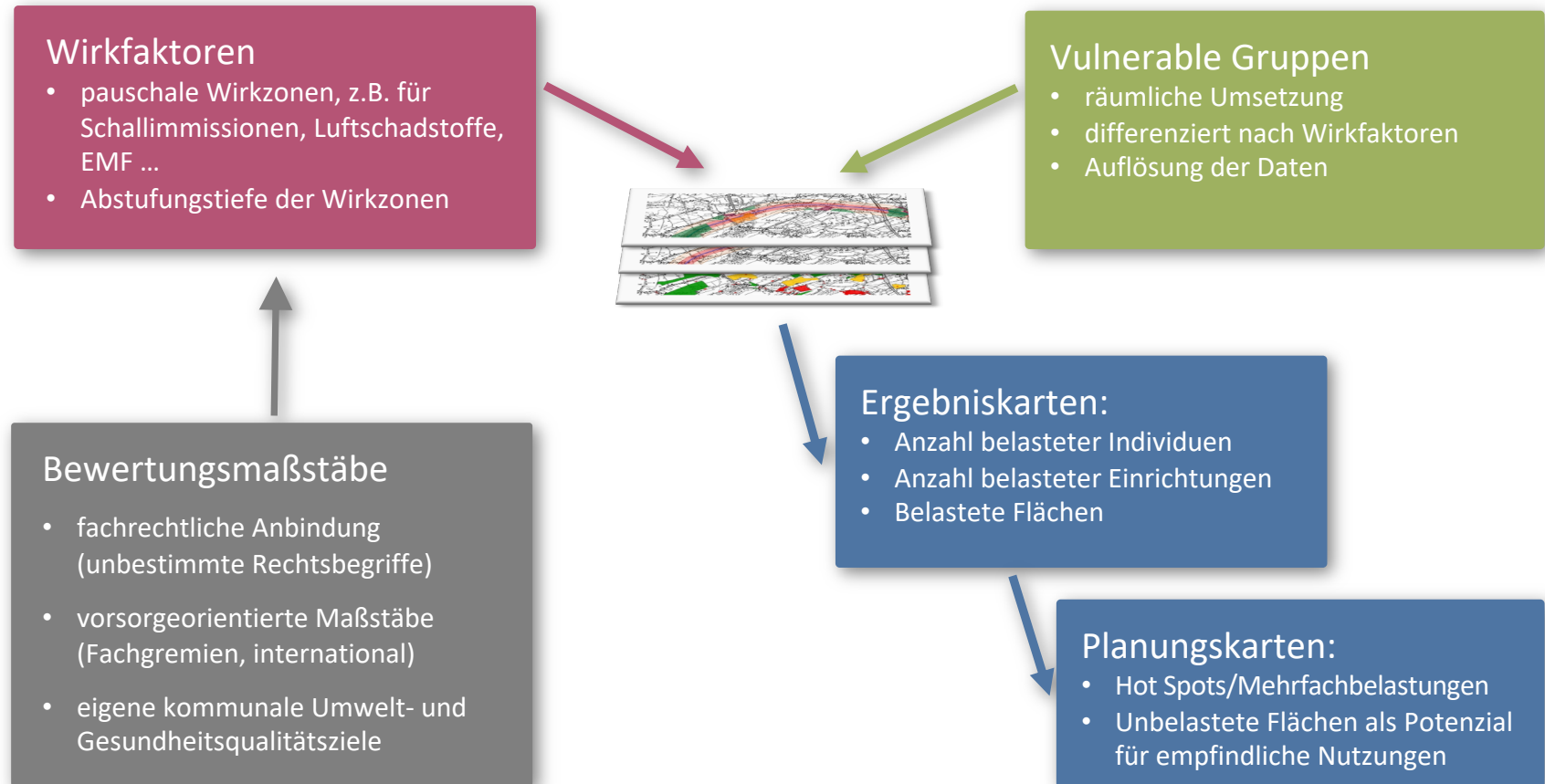


Verfahrensablauf der UVP



UVP-Bericht als fachliches Kernstück

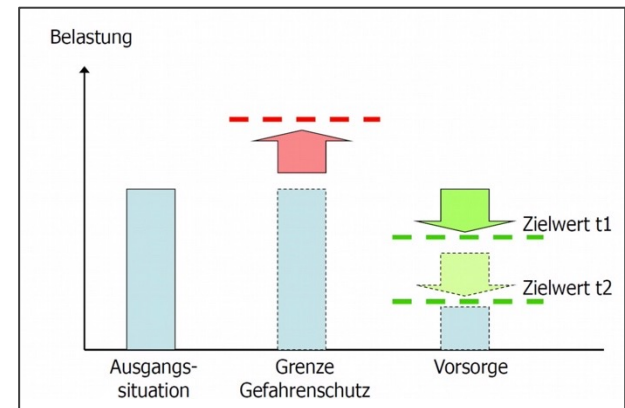
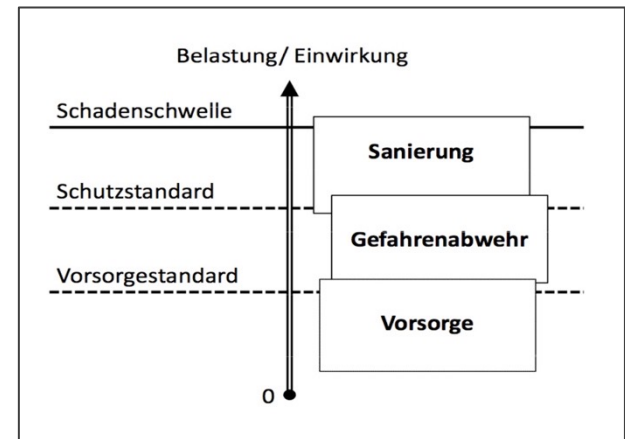
UVP-Bericht enthält alle Information zu den erheblichen umwelt- und gesundheitsbezogenen Folgen des Vorhabens unter Nutzung von GIS-Technik



Umweltprüfung als umweltpolitisches Instrument der ‚wirksamen Vorsorge‘

Maßstäbe zur Bewertung der Umweltverträglichkeit in der UVP

- verbindliche Grenz-, Richt- und Orientierungswerte (aktuelle Praxis)
- Fachgesetze mit unterschiedlichen Schutzniveaus
- vorsorgeorientierte Qualitätsziele (Ziel: Berücksichtigung von Fachkonventionen, WHO etc.)
- insbesondere durch explizite Aufnahme von ‚Bevölkerung‘ (im Sinne vulnerabler Gruppen) als eigenes Schutzgut ist Neuorientierung möglich



Ausblick und Zielsetzungen

Mit Hilfe des Fachplans Gesundheit kann Folgendes erreicht werden:



Effizientere Integration gesundheitsbezogener Belange in die Planungs- und Zulassungsverfahren durch raumbezogene Informationen (wie konkurrierende Belange)



Intensivierung der Diskussion um angemessene, vorsorgeorientierte Wertmaßstäbe



Erweiterung der Betrachtungsperspektive zum Schutzgut ‚Menschen‘ um Aspekte wie *vulnerable Gruppen/Sozialraum/Umweltgerechtigkeit*



Etablierung von Umwelt- und Gesundheitszielen auf Kreis- und Kommunalebene (inkl. von handlungsauslösenden Interventionswerten)

UVP-Gesellschaft e.V.
AG Menschliche Gesundheit



**Leitlinien
Schutzgut Menschliche Gesundheit**

Für eine wirksame Gesundheitsfolgenabschätzung
in Planungsprozessen und Zulassungsverfahren

https://www.uvp.de/_openaccess/leitlinien/LL_SG_Mensch_2020.pdf

Lineamientos del componente de salud humana en la evaluación ambiental

Para una evaluación efectiva de los potenciales impactos sobre la salud humana en procesos de planificación y tramitación de permisos ambientales

Experiencias en Alemania

UVP-Gesellschaft e. V.
(Asociación Alemana de Evaluación de Impacto Ambiental)
Grupo de Trabajo Salud Humana

UVP-Gesellschaft e.V.

PERÚ Ministerio del Ambiente